

Gemeindevertreter



Der Nationalrat ratifiziert das Klimaschutz-Abkommen von Paris

In der letzten Sitzung vor der Sommerpause hat der Nationalrat das Pariser Klimaschutz-Abkommen ratifiziert. Damit verpflichtet sich Österreich zur Umsetzung der Paris-Beschlüsse, unter anderem die Begrenzung der Erderwärmung deutlich unter 2° Celsius und die Dekarbonisierung (= der Ausstieg aus fossilen Energieträgern) bis zur Mitte dieses Jahrhunderts.

Klimaforscherin Dr. Helga Kromp-Kolb rechnet vor: „**Gemessen am heutigen Verbrauch müsste Österreich in 14 Jahren emissionsfrei sein**“. Dies sei wenig realistisch, daher müsse die jährliche Menge des Kohlendioxid-Ausstoßes schnellstens reduziert werden. Ein ambitioniertes Ziel, das nur in Zusammenarbeit von Bund, Ländern und Gemeinden erreicht werden kann; mit der Einbindung der Industrie – und mit vielen engagierten Menschen, die sich der Verantwortung für unsere Erde bewusst sind. Schritt für Schritt, aber unverzüglich, denn die Zeit drängt:

If it is to be it is up to me!

Klimabündnis-Gemeindecheck

Das Klimabündnis bietet für Gemeinden eine Ist-Analyse der bisherigen Aktivitäten an und zeigt, welche nächsten Schritte gesetzt werden können.

Was ist in der Marktgemeinde Kreuzstetten zum Klimaschutz geschehen?

- ✓ Regelmäßige Information über Energie und Klimaschutz in der Gemeindezeitung
- ✓ Seit Sommer 2015 führt unser Energiebeauftragter, Paul Schmid, die Energiebuchhaltung für die gemeinde-eigenen Gebäude
- ✓ Ökostromvertrag ab 1. September 2016
- ✓ Bike&Ride-Anlage bei der ÖBB-Haltestelle Niederkreuzstetten

- ✓ Teilnahme an der Europäischen Mobilitätswoche 16.-22. September
- ✓ Förderungen für Erneuerbare Energien für die GemeindebürgerInnen (Solar, Photovoltaik...)
- ✓ Nutzung der Nahwärme in gemeinde-eigenen Gebäuden

In Arbeit/in Planung/angedacht

- e-Ladesäule beim Gemeindeamt
- e-car-sharing in der Gemeinde
- kommunaler Energiebericht von Paul Schmid in der GR-Sitzung am 29.11.
- PV-Anlage auf dem Turnsaaldach und am Dach des Gemeindeamtes
- energetische Maßnahmen bei der VS-Sanierung

Mögliche zukünftige Themen für Kreuzstetten

- Bodenschutz, Regenwasser-Versickerung, Förderung der Biolandwirtschaft
- Einbindung von Klimaschutz-Maßnahmen im Örtlichen Raumordnungskonzept (energieeffiziente Raumstrukturen, flächensparende Siedlungsentwicklung...)
- nachhaltige öffentliche Beschaffung (biologisch/regional/fair)
- Kooperation mit den Nachbargemeinden bei klimarelevanten Maßnahmen

Gemeinsam erreichen wir mehr!

Der Bereich Klimabündnis gehört zu meinen Aufgabengebieten im Gemeindevorstand – mehrere Personen können natürlich auch mehr bewegen und in vielfältigen Teilbereichen aktiv werden.

Gibt es Interesse an der Bildung einer parteiunabhängigen Klimabündnis-Arbeitsgruppe?

dann kontaktieren Sie mich bitte: 0680/1232757
oder christinekiesenhofer@aon.at

Geschäftsführende GR Christine Kiesenhofer